

		Geschäftsführung Betriebsausschuss Gebäudemanagement
	Es informiert Sie	Claudia Lucks
	Telefon (0202)	563 5494
	Fax (0202)	563 8548
	E-Mail	Claudia.Lucks@gmw.wuppertal.de
	Datum	10.12.10

Niederschrift

über die öffentliche/ nicht öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudemanagement (SI/0619/10) am 09.12.10

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Arnold Norkowsky, Herr Clemens Mindt, Herr Günter Pott, Herr Michael Wessel

von der SPD-Fraktion

Herr Oliver Wagner, Frau Renate Warnecke

von der FDP-Fraktion

Herr Manfred Todtenhausen

von der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

Herr Marc Schulz (Vorsitzender)

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Herr Heribert Stenzel

als sachkundiger Bürger

Herr Oliver Zier

Ausschussmitglieder als Beschäftigte des Gebäudemanagements Wuppertal

Herr Peter Damaschke, Frau Monika Kemper, Herr Peter Wirz

Vertreter/innen der Verwaltung

Herr Dirk Baumer, Dr. Hans-Uwe Flunkert, Herr Bernhard Gorgs, Herr Frank Noetzel

Als Gast

Frau Meier (Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ebner Stolz Mönning Bachem)

Schritfführerin
 Claudia Lucks

Beginn: 16:05 Uhr
 Ende: 17:05 Uhr

I. Öffentlicher Teil

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudemanagement.

1 Führung durch die geschlossenen Bereiche des Schauspielhauses

Vor Beginn der Führung macht Herr Dr. Flunkert darauf aufmerksam, dass bereits nur für die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben bei der Sanierung des Schauspielhauses 6 bis 7 Mio. € erforderlich seien. Hinsichtlich einer anderen Nutzung gebe es noch keine Planung bzw. Kostenvoranschläge.

2 Jahresabschluss 2009 des Gebäudemanagements der Stadt Wuppertal VO/0972/10

Der Vorsitzende begrüßt als Gast Frau Meier als zuständige Wirtschaftsprüferin der Fa. Ebner Stolz Mönning Bachem GmbH & Co. KG. Frau Meier führt aus, dass der Jahresabschluss des GMW letztmalig durch sie und ihre Kollegen/-innen vorgenommen wurde und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Sie macht darauf aufmerksam, dass es aufgrund des Inkrafttretens des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) ab dem Jahr 2010 zukünftig gravierende Änderungen in der Bilanzstruktur geben wird. Bezüglich des Jahresabschlusses 2009 führt sie aus, dass sich Erhöhungen oder Minderungen in den einzelnen Bilanzpositionen und die dadurch entstehenden Effekte gegenseitig kompensieren. Es könne eine recht stabile Ertragslage des GMW festgestellt werden. Unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung konnte ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt werden.

Auf Nachfrage von Herr Stv. Todtenhausen erläutert Frau Meier, dass die gravierende Aufwandssteigerung im Bereich der Verwaltung bedingt sei durch Steigerung des Beitragssatzes und der Senkung des Zinsfußes zur Berechnung des Sanierungsgeldes für die ZVK. Da zur Zeit noch keine Angabe über die voraussichtliche Laufzeit des Sanierungsgeldes gemacht werden könne, unterstelle man in Abstimmung mit dem Gemeindeprüfungsamt eine Laufzeit von 15 Jahren.

**Die Vorlage VO/0972/10 wird ungeändert beschlossen.
Stimmenmehrheit bei einer Enthaltung.**

3 Jahresabschluss 2009 – Entlastung der Betriebsleitung des GMW VO/0973/10

Herr Dr. Flunkert verlässt die Sitzung und nimmt an der Diskussion und der Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

**Die Vorlage VO/0973/10 wird ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit.**

4 Sanierung Grundschule Distelbeck – Große Anfrage der FDP-Fraktion vom 17.11.10 VO/0964/10

Die Vorlage VO/0964/10 wird ohne Beschluss entgegen genommen.

4.1 Sanierung Grundschule Distelbeck – Antwort auf Große Anfrage der FDP-Fraktion vom 17.11.10 VO/0964/10/1-A

Die Vorlage VO/0964/10/1-A wird ohne Beschluss entgegen genommen.

5 Verschiedenes

Herr Stv. Stenzel fragt an, wie viel Geld in den letzten 5-10 Jahren an die Stadt Wuppertal abgeführt wurde. Herr Dr. Flunkert sagt eine Auflistung der Beträge als Anlage zum Protokoll zu.

Darüber hinaus würde Herr Stv. Stenzel gerne über den Gemeindeprüfungsbericht informiert werden. Herr Dr. Flunkert führt aus, dass eine pauschale Aussage zu diesem Thema nicht getroffen werden könne. Er bietet Herrn Stv. Stenzel einen Gesprächstermin an, in dem konkrete Fragen geklärt werden können. Der Vorsitzende betont, dass diese auch in der nächsten Ausschusssitzung behandelt werden können. Er regt außerdem eine erneute Klausurtagung an. Dr. Flunkert sagt eine entsprechende Veranstaltung in 2011 zu.

Herr Stv. Todtenhausen schlägt vor, dass auch die weiteren Sitzungen des Betriebsausschusses an wechselnden Objekten stattfinden sollen, wie z.B. in der Grundschule Yorckstr. Herr Dr. Flunkert stellt in Aussicht, dass auch die sanierte Schwimmpool und die neue Zulassungsstelle in der Müngstener Str. als Veranstaltungsorte in Frage käme.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil (17.00 Uhr)

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 17:05 Uhr

Schulz
Vorsitzender

Wessel
Stadtverordneter

Dr. Flunkert
Betriebsleiter

Lucks
Schriftführerin